Rückruf von Druckluftkartuschen



Bereits im September des Jahres 2006 haben die Firmen J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG sowie die Walter Heinrich GmbH in Daaden eine Rückrufaktion zu definierten Fertigungslosen von Druckluftkartuschen gestartet. Diese Rückrufaktion wurde notwendig, da es aufgrund eines Materialfehlers zum Zerknall einer Druckluftkartusche im Waffenschrank eines Sportschützen gekommen war. (Mehr Infos unter: www.walter-henrich-gmbh.de / http://www.sauer-daaden.de/rueckrufanschuetz/index.php].

Seit dieser Zeit haben wir jedoch nur rund 70 Prozent der betroffenen Kartuschen aus dem Markt zurückerhalten. Dies bedeutet, dass noch rund 1.400 Stück im Besitz von Schützen sind und eine erhebliche Gefährdung durch eine unzulässige Weiternutzung besteht.

In der vergangenen Zeit sind weitere Kartuschen zerknallt. Es besteht eine ernsthafte Gefahr für Leib und Leben.

Die bisher durchgeführten Maßnahmen haben nicht dazu geführt, dass alle betroffenen Kartuschen an uns zurückgeschickt wurden. Deshalb informieren wir hiermit die Öffentlichkeit erneut und bitten auch Sie, diese Informationen weiter zu verteilen.

Aus Sicherheitsgründen ist eine Überprüfung und ggf. der Austausch der betroffenen Kartuschen durch den Hersteller dringend erforderlich. Die nachfolgend aufgeführten Kartuschenserien können von diesem Mangel betroffen sein:

Die Aluminiumkartuschen sind fortlaufend nummeriert:

•	Kartusche, silber, 430 mm lang:	von
•	Kartusche, rot, 430 mm lang:	von
•	Kartusche, schwarz, 430 mm lang:	von
•	Kartusche Junior 290 mm lana	von

012947	bis	016846	ArtNr. 711.3415		
002444	bis	002527	ArtNr. 711.3414		
000006	bis	000053	ArtNr. 711.3413		
001632	bis	002225	ArtNr. 711.3412		

/ ANSCHUTZ - WALTER HENRICH GMBH / Serie No. 016473 Zul.-Nr.: 01 202 322-B-030043/T - D - 17 0035 - 2005/05

Die genannten Kartuschen dürfen ohne Überprüfung nicht mehr benutzt werden und sind sofort gemäss den Hinweisen in der Bedienungsanleitung zu entleeren.

Die oben aufgeführten Nummern (blauer Nummernkreis) und das Herstellungsjahr sind mit Laser unverlierbar auf Ihrer Kartusche eingraviert. Bitte kontrollieren Sie unverzüglich Ihre Kartusche. Stellen Sie eine Übereinstimmung mit den oben aufgeführten Nummer fest, ist diese Kartusche sofort zu entleeren. Sie darf nicht erneut befüllt und verwendet werden.

Bitte senden Sie die betroffene, drucklose Kartusche zur Überprüfung direkt an die Firma J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG, Abt. Kartuschenüberprüfung, Daimlerstraße 12, 89079 Ulm, ein.

ANSCHÜTZ verweist hierzu auch auf weitere Hinweise im Umgang mit Druckluftkartuschen in den Bedienungsanleitungen sowie auf Informationen im Internet unter www.anschuetz-sport.com und www.walter-henrich-gmbh.de.

Diese Rückrufaktion betrifft nur die Aluminiumkartuschen und bezieht sich nicht auf das ganze Match-Luftgewehr.

Verfahrensanweisung zum Entleeren der ANSCHÜTZ Druckluftkartuschen



Lesen Sie zuerst sorgfältig unsere Bedienungsanleitung, der Sie wichtige Informationen und Hinweise entnehmen können. Die Bedienungsanleitungen stehen auch im Internet zum Download unter www.anschuetz-sport.com bereit.

Sollten Sie Schwierigkeiten bei der richtigen Handhabung oder dem sicheren Gebrauch haben, wenden Sie sich bitte zuerst an ANSCHÜTZ oder an einen sachkundigen Fachhändler.

Gehen Sie bitte anschließend zum Entleeren der Kartuschen wie folgt vor:

- 1. Entladen und sichern Sie Ihr Luftgewehr gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung.
- 2. Versichern Sie sich, dass sich niemand im Mündungsbereich und vor dem Manometer aufhält.
- 3. Lösen Sie die Druckluftkartusche aus Ihrem Luftgewehr gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung.
- 4. Entleeren Sie die Kartusche unter Verwendung unserer Entlüftungsbuchse (Artikel 711.3408). Hierzu schrauben Sie die Entlüftungsbuchse langsam und stetig auf das Gewinde der Kartusche auf, bis hörbar Luft entweicht. Wenn hörbar keine Luft mehr entweicht, die Entlüftungsbuchse langsam weiter und vollständig aufschrauben. Warten Sie nach vollständigem Aufschrauben der Entlüftungsbuchse noch ca. 5 Sekunden. Damit ist gewährleistet, das die Kartusche vollkommen entleert ist. Danach die Entlüftungsbuchse von der Kartusche abschrauben.

Wenn Sie nicht in Besitz einer Entlüftungsbuchse sind, können Sie diese über Ihren Fachhändler oder direkt bei der Firma ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG erwerben.

Entlüftungsbuchse Art.-Nr. 711.3408

5. Die vollkommen entleerte und drucklose Kartusche senden Sie bitte an folgende Adresse:

J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG Abt. Kartuschenüberprüfung Daimlerstrasse 12 89079 Ulm GERMANY